

Juni 2010

*Die nächste Ausgabe erscheint in der Woche 26,
Inserateschluss: Freitag, 25. Juni 2010*

Mitteilungsblatt





Aus dem Gemeinderat

An den letzten beiden Sitzungen des Gemeinderates wurde unter anderem folgendes behandelt:

- Die Bewilligung für den Weiterbestand als Raucherlokal wurde an den Club Europa erteilt.
- Über die Landverhandlungen bezüglich internationalem Bodenseeradweg wurde informiert und alternative Streckenführungen diskutiert.
- Auf der Homepage der Gemeinde Salmsach (www.salmsach.ch) wird zukünftig kostenlos ein digitaler Ortsplan aufgeschaltet.
- Der Zwischenbericht der Projektgruppe „Zukunft Salmsach“ wurde zur Kenntnis genommen.
- Zwei weitere Familien erhalten monatliche Beiträge für den Aufenthalt ihrer Kinder im Chinderhuus Sunnehof.
- Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den zwei Kündigungen in der Primarschule.
- Die Anstellung der Leiterin Steueramt, Christiane Högger, wurde aufgrund diverser Aufarbeitungen und Korrekturen auf 80 Stellenprozent (+10 %) erhöht.
- Drei Stundungsgesuche betreffend Steuern 2009 wurden gutgeheissen.
- Die Schalteröffnungszeiten sollen noch kundenfreundlicher gestaltet werden. Dazu wird bis nach der Volksabstimmung vom 13. Juni 2010 eine Umfrage durchgeführt. Mehr dazu in diesem Mitteilungsblatt.
- Es sind drei Einsprachen gegen die Flächenbeitragsrechnung 2010 eingegangen.
- Die kleine Zonenplanänderung auf dem Grundstück von Ralph Bötsch wurde genehmigt.
- Daneben behandelte der Gemeinderat weitere Themen, welche zur Wahrung des Datenschutzes nicht publiziert werden.

Bauwesen

Bewilligung im ordentlichen Verfahren:

- Neubau Minergie-EFH mit integrierter Doppelgarage, Neue Zelg 2, Samir Sumanovac, Eichenstrasse 30, 9320 Arbon

Bewilligung im vereinfachten Verfahren:

- Sitzplatzüberdachung 3m x 6m mit Blecheindeckung, Alte Landstrasse 2, Nuno und Marlene Ferreira, Alte Landstrasse 2, Salmsach

Kant. Volksabstimmung vom 13. Juni 2010

Kantonale Vorlagen

- Wahl der Bezirksbehörden (Bezirksgerichte, Friedensrichterinnen und Friedensrichter) des Kantons Thurgau gemäss neuer Bezirkseinteilung.

Das Stimmmaterial wurde den Stimmberechtigten fristgerecht zugestellt. Fehlendes Abstimmungsmaterial kann vorgängig des Wahlsonntags bei der Gemeindekanzlei Salmsach bezogen werden.

Die Urnen sind wie folgt geöffnet:	Gemeindehaus Arbonerstrasse 8	Magazin Hungerbühl
Freitag, 11. Juni 2010	19.00 – 20.00 Uhr	
Samstag, 12. Juni 2010	17.30 – 18.30 Uhr	
Sonntag, 13. Juni 2010	10.00 – 11.00 Uhr	9.30 – 10.30 Uhr

Eintrittsvergünstigungen Schwimmbad Romanshorn

Wie im Vorjahr, erhalten die Einwohnerinnen und Einwohner von Salmsach einen jährlichen Beitrag von Fr. 15.00 an das Schwimmbad-Jahresabonnement. Die Auszahlung erfolgt in bar gegen Vorweisung des Jahresabonnements 2010. Interessenten melden sich auf der Gemeindekanzlei Salmsach bis spätestens Ende Badesaison 2010.

Feuerbrandkontrolle

Auch dieses Jahr findet anfangs Juni 2010 die Feuerbrandkontrolle in allen privaten Gärten statt. Mario Knür und Walter Kradolfer, die beiden von der Gemeinde beauftragten Kontrolleure, werden jeden Garten betreten und nach Wirtspflanzen, welche vom Feuerbrand befallen sein könnten, Ausschau halten. Die Anwesenheit der Grundeigentümer ist für diese Kontrolle nicht nötig, hingegen müssen wir Zutritt zu den Liegenschaften haben. Wir bitten die Hausbesitzer, uns den Zugang zu gewähren. Sollte ein Befall festgestellt werden, so würden wir uns bei den Betroffenen melden. Ohne eine Nachricht dürfen Sie davon ausgehen, dass Ihr Grundstück frei ist von Feuerbrand.

Trotzdem empfehlen wir Ihnen, die Augen offen zu halten und verdächtige Verfärbungen an Ziersträuchern (rote, „verbrannte“ Blätter) unverzüglich einem der beiden Kontrolleure zu melden.

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Mitarbeit!

Mario Knür Tel. 071 460 20 24 und Walter Kradolfer Tel. 071 463 50 51

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern

Das Strassengesetz verlangt, dass Bäume und Sträucher längs öffentlichen Strassen und Wegen regelmässig zurückgeschnitten werden müssen und zwar so, dass keine Zweige und Äste in den Strassenraum hinein reichen und über dem Trottoir ein freier Raum von 2.50 m und über der Strasse ein solcher von 4.50 m ohne jegliche Behinderung ist. Gleichzeitig muss die Übersicht bei privaten Ein- und Ausfahrten sowie bei Strasseneinmünden gewährleistet sein. Das heisst konkret: 2.50 m ab Hinterkant Strassenrand (nicht Trottoir) muss nach links und rechts je 50 m freie Sicht herrschen und nichts darf höher als 80 cm sein.

Wir bitten die Grundeigentümer, dieser Pflicht nachzukommen und die Pflanzungen entsprechend zurück zu schneiden. Termin für diese Erledigung ist Mitte Juni 2010. Anschliessend wird die Flurkommission einen Rundgang machen und jene, die dieser Pflicht nicht nachgekommen sind, auffordern, dies zu tun. Wir zählen auf die vorausschauende Mitarbeit aller Grundeigentümer.

Gleichzeitig möchten wir wieder einmal darauf aufmerksam machen, dass der Grenzabstand gegenüber privaten Nachbarparzellen grundsätzlich die Hälfte der Höhe der Anlage sein sollte. So will es das Gesetz über Flur und Garten. Selbstverständlich sind andere Abstände möglich, sofern es den Nachbarn nicht stört – getreu dem Sprichwort: Wo kein Kläger, da kein Richter!

Für Fragen steht Ihnen der Präsident der Flurkommission, Walter Kradolfer, Tel. 071 463 50 51, gerne zur Verfügung.

Wann ist die Jagdaufsicht zuständig?

Bei Schäden, Unfällen und Problemen, sowie Auffinden von verletzten und toten Tieren der nachfolgend aufgeführten Tierarten ist der Jagdaufseher zu benachrichtigen:

- Wildschwein
- Reh
- Dachs
- bei Schäden durch Krähen an Kulturen
- Feldhase (evtl. „Pro Natura“)
- Fuchs
- Marder

Bitte verwaiste Jungtiere nicht berühren und umgehend melden!

Bitte informieren Sie am Tag vor der Heuernte (Mai – Juni) die Jagdaufseher, falls Rehe im hohen Gras vermutet werden.

Wenn Anlässe, sowie Zeltlager im oder am Wald geplant sind: bitte die Jagdaufsicht frühzeitig kontaktieren, damit Störungen in den Einständen der Tiere vermieden werden.

Die Jagdaufseher und Jagdpächter sind auch gerne bereit mit Schulklassen oder interessierten Gruppen Informationsstunden über Jagd, Wild, Wald und Natur durchzuführen.

Wir freuen uns auf ein verständnisvolles Miteinander.

Die Jagdaufseher vom Revier Egnach

Werner Hofmann
Unterhegi 1
9315 Winden
071 477 12 57

Hanspeter Stump
Neukircherstrasse 4
9215 Schönenberg
071 642 70 87

Hundesteuern 2010

Im März 2010 erhielten die in Salmsach gemeldeten Hundehalter die Rechnung für die Hundesteuer 2010 zugestellt. Alle Hundehalter, welche neu einen Hund besitzen oder keine Rechnung erhalten haben, werden gebeten, die Hundesteuer von Fr. 90.00 für den ersten und Fr. 150.00 für jeden weiteren Hund, auf der Gemeindeverwaltung Salmsach in den nächsten Tagen zu entrichten. Der Hundesteuer unterstehen alle Hunde ab fünf Monaten.

Neuerungen Badeplatz Salmsacher Bucht



Badeplatzordnung

I. Allgemeines:

- Benützung auf eigene Gefahr
- Generelles Hundeverbot
- Campieren verboten
- Abspielen von Tonträgern und Radio ist untersagt
- Ab 22.00 Uhr gilt die Nachtruhe
- Beschädigungen werden geahndet
- Die Feuerstellen sind öffentlich. Ausserhalb dieser Stellen dürfen keine Feuer entfacht werden.
- Für Gruppen und Veranstaltungen **ab 8 Personen** ist vorgängig die Bewilligung der Gemeinde einzuholen.
- Der Abfall ist in die bereitgestellten Behälter zu entsorgen.

II. Massnahmen:

- Die Gemeinde verweist auf das Strafgesetz Art. 292 StGB.
- Auf dem ganzen Gelände gilt das **kant. Abfallgesetz (Littering) mit der Verordnung RB 814.04.**
- Dem Aufsichtspersonal und Sicherheitsdienst ist Folge zu leisten. Diese sind ermächtigt, Besucher, die sich nicht an die Regeln halten, zu büssen oder mit einem Platzverbot zu belegen.

Salmsach, Mai 2010

Der Gemeinderat



Dieses Areal wird überwacht.

 **SECURITAS**

Der Gemeinderat Salmsach hat eine überarbeitete Badeplatzordnung erlassen. Ebenso wurde die Securitas durch den Regierungsrat des Kantons Thurgau neu bevollmächtigt, in der Salmsacher Bucht Ordnungsbussen zu erteilen.



Zur Aufwertung unserer Salmsacher Bucht wurde für die Besucher/innen ein Hackholzbehälter aufgestellt. Darin wird der Werkhof jeweils kostenlos Brennholz für die Feuerstellen bereit stellen.

Instandstellung Wanderwege / Einsatz Schulklasse

Vom 17. bis 21. Mai 2010 wurde der Salmsacher Werkhof durch eine Sekundarschulklasse aus Kirchberg unterstützt. Diese Klasse vermittelte die Stiftung Umwelt - Einsatz -Schweiz. Diese tatkräftige Schüler-Unterstützung war in der Jugendherberge Romanshorn untergebracht und bestand aus 17 Schülern und 2 Begleitpersonen. Die motivierten Jugendlichen haben in dieser Zeit den Wanderweg zwischen Oberbuhreute und Hemmerswil sowie den Weg Fehlmoos zur Aach wieder instand gestellt.



An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Sekundarschule Kirchberg für den super Einsatz in Salmsach!

Termine

Turnverein, Turnfest Deutschland
Grünabfuhr
Männerchor, Chorkonzert, Kirche Romanshorn
Männerchor, Rosenwoche Bischofszell
Männerchor, Kirche Goldach
Seniorenzmorgen im alten Pfarrhaus
Grünabfuhr
Männerchor Salmsach, Fischessen
Projektvorstellung Zukunft Salmsach

2. bis 6. Juni 2010
14. Juni 2010
18. Juni 2010
19. Juni 2010
20. Juni 2010
24. Juni 2010
28. Juni 2010
2./3. Juli 2010
5. Juli 2010

Eröffnung Neubau Auto Gasser Salmsach

Samstag, 4. Juni 2010, 14 – 19 Uhr

Sonntag, 5. Juni 2010, 9 – 17 Uhr

Mehr Platz für Autos und Wein

Rechtzeitig zum 30-Jahr-Jubiläum bezieht die Auto Gasser Salmsach AG seinen Neubau, der in den letzten Monaten gleich neben dem bestehenden Firmengebäude an der Arbonerstrasse 30 erstellt wurde. Für ihre Autos brauchte die Mitsubishi und Skoda Vertretung mehr Ausstellungsfläche. Einzug im neuen Gebäude hält auch die 2008 gegründete Weinhandlung Al Vino Lounge AG.

Das zweigeschossige neue Gebäude ist komplett unterkellert. Dort lagern zukünftig die edlen Tropfen der Al Vino Lounge. Im Parterre befindet sich der Ausstellungs- und Degustationsraum der Weinhandlung. Die Eröffnung des Restaurationsbetriebs der Al Vino Lounge ist auf Herbst 2010 geplant. Ebenfalls im Parterre sowie im ganzen oberen Stockwerk werden die neuesten Modelle von Skoda und Mitsubishi ausgestellt. Die Wagen gelangen mittels eines im Boden eingelassenen Industrielifts auf der Aussenseite des Gebäudes in dessen Inneres. Der Lift kommt aber auch bei der Einlagerung ganzer Paletten mit Weinkartons im Untergeschoss zum Einsatz. Diese Lift-Lösung ermöglicht auch in Zukunft eine flexible Nutzung der drei Stockwerke, von denen jedes eine Grundfläche von gut 180 m² aufweist.



Dank Elementbauweise konnte der Neubau innert sechs Monaten realisiert werden. Die Generalunternehmung PUR AG aus Muolen war verantwortlich für die Ausführung aller Arbeiten. Das kubische Gebäude, welches vom Architekturbüro Iseli in Uttwil entworfen wurde, präsentiert sich schlicht und funktional. Die grossen Fensterfronten

lassen viel Tageslicht in die Innenräume strömen und sorgen so für eine freundliche, helle Atmosphäre. Die Ausstellungsräume sind in eleganten antrazithfarbenen, grauen und silbernen Tönen gehalten. Die Kanäle für Elektronik und Licht ziehen sich strahlenförmig und sichtbar Aufputz der Decke entlang. Dies entspricht nicht nur dem aktuellen Trend sondern bietet auch einen problemlosen Zugang für Erweiterungen oder Reparaturen der Systeme. Beheizt wird der Neubau mit einer umweltfreundlichen Luftwärmetauscher-Heizung.

Auto Gasser Salmsach AG

Auto Gasser war vom Juni 1980 bis im Dezember 1986 in Romanshorn angesiedelt und ist dann an den heutigen Standort an die Arbonerstrasse 30 in Salmsach umgezogen. In den 30 Jahren seit der Gründung hat sich der Betrieb kontinuierlich entwickelt. 2005 kam zu den Mitsubishi Fahrzeugen die Marke Skoda dazu. Investiert wurde in neue Techniken und Einrichtung,

aber auch in die Weiterbildung der Mitarbeiter. Aus diesem Grund kann Auto Gasser seinen Kunden eine breite Palette an Leistungen anbieten und eine hohe Qualität garantieren. Geschäftsinhaber Thomas Gasser kümmert sich, nebst der Führung des Unternehmens, um den Verkauf und die Beratung der Kunden. Daniela Cason leitet die Administration und das Qualitätsmanagement und

Hansueli Egli ist seit 29 Jahren als Betriebsleiter der Garage tätig.

Inzwischen zählt die Belegschaft zehn Mitarbeiter. Das Leistungsangebot von Auto Gasser umfasst: Verkauf von Neu- und Occasionsfahrzeugen, Servicearbeiten und Reparaturen aller Marken, Spengler- und Lackierarbeiten sowie Abschleppdienst und Leihwagen.



Al Vino Lounge AG

Aus ihrem gemeinsamen Interesse an guten Weinen entwickelten Thomas Gasser, Ruedi Brander und Guido Knup eine Geschäftsidee, die vor bald zwei Jahren zur Gründung der Weinhandlung Al Vino Lounge AG führte. Das junge Unternehmen pflegt Kontakte zu Winzern und Händlern im In- und Ausland. Spezialisiert hat sich die Al Vino Lounge auf den Import von österreichischen und italienischen Qualitätsweinen. Zum Sortiment mit rund 200 Produkten zählen auch Weine aus der Schweiz, Spanien und anderen europäischen Ländern. Als Vertretung der Walliser Giroud-Vins SA, der Tessiner Agriloro SA und der Firma Plozza aus dem Veltlin vertreibt Al Vino Lounge deren traditionsreichen Weinköstlichkeiten in der Ostschweiz. Kunden profitieren von einer rundum Dienstleistung. Dazu gehören Beratungen, Dokumentationen, Weinbeschriebe und –vorträge sowie Personal-schulungen. Auch individuelle und ausgefallene Kundenwünsche werden realisiert. Beim Betreten der Weinausstellung fallen besonders die mit viel Liebe gestalteten Geschenkspackungen ins Auge, ein Bereich, den die Al Vino Lounge noch weiter ausbauen möchte.

Der Grüne Zweig für das beste Umweltprojekt

Wer sich mit speziellem Engagement für die Erhaltung unserer Lebensgrundlagen einsetzt, sich für Lebewesen oder eine nachhaltige Entwicklung stark macht, gehört zu den Anwärtnerinnen und Anwärtern des WWF-Umweltpreises.

Im UNO-Jahr der Biodiversität, wo viele Klassen mit eigenen Projekten einen Beitrag zum Erhalt oder der Förderung der biologischen Vielfalt leisten, ist die WWF-Preisausschreibung besonders interessant. Die wichtigsten Bewertungskriterien sind neben dem Engagement für Natur und Umwelt, auch die Kreativität und die ökologische Wirkung des Projektes. Zudem sollte das Projekt kurz vor der Umsetzung stehen oder bereits ausgeführt sein.



Der „Grüne Zweig“ - so heisst der Ostschweizer Umweltpreis - wird jedes Jahr von den WWF-Sektionen AR/AI, SG und TG verliehen. Teilnahmeberechtigt sind alle Privatpersonen, Teams, Familien, Schulklassen, die in den Kantonen Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, St. Gallen, Thurgau oder im Fürstentum Liechtenstein zu Hause sind. Die Preissumme beträgt Fr. 5'000.00.

Die Projekte müssen bis zum 31. August 2010 eingereicht werden. Die Bewerbungsunterlagen können auch stellvertretend von Drittpersonen ausgefüllt und eingereicht werden. Die Preisverleihung findet jeweils im November/Dezember statt.

Die Bestimmungen können unter folgender Adresse heruntergeladen werden: www.wwfost.ch oder bestellt werden bei: WWF-Regiobüro, Postfach 2341, 9001 St. Gallen, Telefon 071-223 29 30, E-Mail: regiobuero@wwfost.ch

Einladung zum Seniorenzmenge



An folgenden Donnerstagen steht die Türe im alten Pfarrhaus von 8.30 bis 9.45 Uhr offen für unsere Salmsacher 65+/-:

- 24. Juni 2010
- Juli Ferien
- 19. August 2010
- 23. September 2010
- 21. Oktober 2010
- 18. November 2010
- 16. Dezember 2010

Auf ihr Kommen freut sich das Team vom Frauenverein Salmsach.

Pro Senectute Kurse Juni

Fotos kreativ weiterverarbeiten

Do, 03.06.-24.06.10, 18.30-20.15 Uhr, Kosten: Fr. 275.00 inkl. Kursunterlagen, 4 x 2 Lektionen, **Amriswil, Bruhin Informatik GmbH, Tellstrasse 8**

Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen

Mo, 14.06.-23.08.10, 13.30-15.30 Uhr

Englisch für Fortgeschrittene

Mo, 14.06.-23.08.10, 15.30-17.30 Uhr, Ausfall 12., 19., 26.07., 02., 09.08.10

Kosten: Fr. 180.00, 6 x 2 Lektionen ab 6 Personen

Fr. 228.00, 6 x 2 Lektionen 3 bis 5 Personen

Romanshorn, Kafi-Treff, Konsumhof 3

Englisch Konversation

Do, 24.06.-08.07.10, 10.00-12.00 Uhr,

Kosten: Fr. 90.00, 3 x 2 Lektionen ab 6 Personen

Fr. 114.00, 3 x 2 Lektionen 3 bis 5 Personen

Arbon, Pro Senectute, Kapellgasse 8

Auskunft und Anmeldung Pro Senectute Thurgau Tel. 071 626 10 83

Petra Hartmann, Bereich Bildung

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Postagentur

Bitte füllen Sie diesen Talon aus und legen Sie ihn in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung oder geben Sie ihn am Schalter ab.

Herzlichen Dank!

Gemeinderat Salmsach



Die Gemeindeverwaltung sowie die Postagentur möchten die Öffnungszeiten kundenfreundlicher gestalten.

Welche Öffnungszeiten würden Ihnen zusagen?

- ☐ Montag bis Freitag (bestehend)
9.00 – 12.00 / 14.30 – 18.00 Uhr
- ☐ Montag bis Freitag
9.00 – 12.00 / **14.00** – 18.00 Uhr
- ☐ Montag bis Donnerstag
9.00 – 12.00 / **14.00** – 18.00 Uhr
Freitag, Mittag offen
09.00 – 18.00 Uhr durchgehend

Bemerkungen:

Informationen Primarschule Juni 2010

Benutzung Spielplatz und Rauchverbot

Wie Sie bereits erfahren haben, ist der neue Spielplatz beim Schulhaus Bergli fertiggestellt. Der Spielplatz steht grundsätzlich allen Einwohnern zur Verfügung.

Bitte beachten Sie auch im Zusammenhang mit der Spielplatz-Nutzung, dass auf dem gesamten Schularial während des Schulbetriebs **Rauchverbot** herrscht!

Klasseneinteilung 2010/2011

Geschätzte Eltern

Anbei erhalten Sie eine Übersicht über die Klasseneinteilung des kommenden Schuljahres, wie sie an der Rechnungsgemeinde-Versammlung vom 5. Mai 2010 vorgestellt wurde:

Klassenmodelle 2010/2011							
1 Kiga	2 Kiga	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse
10	12	12	17	9	12	12	13
10+12		12+17		9+12		12+13	
S. Rüegge + D. Brivio (140%)		C. Steininger + J. Bischof (133%)		K. Herensperger + Ch. Ott		Ch. Haas	

Joyce Bischof aus Steinach übernimmt die 1. Klasse mit 12 Kindern mit einem Pensum von 40%. Sie bringt 20 Jahre Berufserfahrung mit und freut sich auf eine Stelle, die genau ihren Wunschvorstellungen entspricht.

Frau Bischof wird an 4 Tagen jeweils 3 Lektionen am Morgen, den gesamten Umfang an Deutsch und Mathematik unterrichten. Dadurch können die Klassen im Morgenblock getrennt beschult werden. Sie übernimmt auch die Klassenführung mit Elterngesprächen, Zeugnis etc.

Die Schülerinnen der 1. und 2. Klasse haben 24 Lektionen Schule. Davon besuchen sie 16 Lektionen im Einzelklassenverband. Das heisst 2/3 der Zeit sind sie in einer kleinen Klasse mit 12 resp. 17 Kindern. Die Kinder werden an 2 Nachmittagen Unterricht haben, einen davon im Einzelklassenverband. Genauere Infos folgen von den Klassenlehrerinnen vor den Sommerferien.

Schulschlussfest 7. Juli 2010

Wie schon oben erwähnt, findet am Mittwoch der letzten Schulwoche vor den Sommerferien ein Schulschlussfest für alle Kinder, Eltern und Freunde statt. Eine spezielle Einladung mit genaueren Infos folgt.

Personalwechsel auf das nächste Schuljahr

Frau Doris Knor, Logopädin hat seit 2007 in einem Pensum von 40%, später 30% an der Primarschule Salmsach als Logopädin gearbeitet. Daneben hatte sie ein ähnlich grosses Pensum am Ekkarthof in Lengwil. Auf das kommende Schuljahr kann sie eine 80-90% Stelle antreten an der Primarschule Diessenhofen.

Herr Michael Stürm, Schulleitung und Fachlehrer hat seit 2001 an der Primarschule gearbeitet. Bis 2007 übernahm er die Klassenführung einer Mittelstufenklasse und arbeitete anschliessend zu 40% als Schulleiter mit einer Ergänzung von rund 30% als Fachlehrer für Französisch, Englisch, Turnen und Werken. Auf das kommende Schuljahr wechselt er nach Amriswil, wo er ein grösseres Pensum als Schulleiter, ohne zusätzliche Unterrichtseinsätze, übernimmt.

Abschiedsworte Schulleitung M. Stürm

Liebe Schülerinnen & Schüler, geschätzte Eltern & Einwohner von Salmsach

Nach 9 ½ Jahren verlasse ich die Primarschule Salmsach für ein grösseres Schulleitungspensum in Amriswil. Gerne möchte ich Ihnen allen an dieser Stelle nochmals ganz herzlich danken für die Zeit in Salmsach und einige Abschiedsworte an Sie richten.

Die Zeit in Salmsach war für mich geprägt von persönlichen Kontakten. Das Kennen aller Kinder und vieler Eltern hat mir viel bedeutet. Besonders geschätzt habe ich die freundlichen Begegnungen und die offenen Gespräche. Auch die Nähe zur Lebensumwelt der Kinder und weiterer an der Schule beteiligter Personen hatte für mich eine grosse Qualität.

Die Schule Salmsach zeichnet sich aus meiner Sicht durch eine grosse Identifikation und ein hohes Engagement der Mitarbeitenden aus. Sie ist eine kleine, aber feine Einheit in der Schullandschaft und ist gut organisiert. Besonders in aktuellen Themen der Schulentwicklung wie „Individualisieren und Lernen lernen“ ist Salmsach aktiv dabei und braucht den Vergleich mit anderen Schulen nicht zu scheuen.

Für meine persönliche, berufliche Weiterentwicklung habe ich den Schritt zu einem Schulleitungspensum gemacht, das ohne eine zusätzliche Unterrichtsverpflichtung ein Einkommen bietet. Dadurch erhoffe ich mir, mich noch mehr auf Führungsaspekte und die damit verbundenen Wirkungsfelder konzentrieren zu können. Bestimmt wird mir auch der Fachlehrerunterricht und der damit verbunden Kontakt mit den Kindern fehlen, aber um die beiden Aufgaben nebeneinander zu führen, musste ich auch Kompromisse machen.

Gespannt erwarte ich die Ergebnisse der 360°-Befragung, um zu sehen, wo die Schule ihre kommenden Hauptaugenmerke setzen soll und auch um eine Rückmeldung über die geleistete Arbeit zu erhalten.

Besonders freue ich mich noch auf unser Schulschlussfest am 7. Juli 2010, welches verbunden wird mit einem Fest zur Einweihung des Spielplatzes und einer Rückschau auf die Projektwoche. Gerne verabschiede ich mich dann noch ganz persönlich von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Stürm

360 Grad-Befragung

Wie bereits angekündigt werden die Eltern der Schulkinder in Salmsach mittels Elternumfrage zu verschiedenen Bereichen befragt. Bitte nehmen Sie an der Umfrage aktiv teil.

Bitte unterstützen Sie die Arbeit und helfen Sie mit, unsere Schulentwicklung positiv zu beeinflussen.

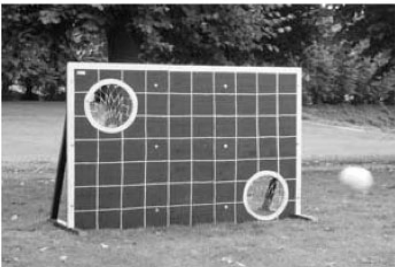
Die Schulkommission wird die Ergebnisse, welche im Sommer vorliegen studieren und wo nötig, Massnahmen ableiten. Eine öffentliche Präsentation zu den Ergebnissen wird im Herbst erfolgen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Projektwoche 28. Juni bis 2. Juli 2010

Die Neugestaltung des Spielplatzes bereitet allen Kindern viel Freude. Damit sie auch etwas dazu beitragen können, steht die diesjährige Projektwoche ganz unter dem Motto „Spielplatz“. Die Kinder meldeten sich vor den Ferien in ein Atelier ihrer Wahl an und werden in der Woche vom 28. Juni - 2. Juli ihr ganzes Können einsetzen.

Folgende Ateliers standen zur Auswahl:

	Was		
Atelier 1	Signalfahnen		Wir stellen einen Flaggensatz her, um den neuen Spielplatz zu verschönern. Hast du Lust leuchtend bunte Balifahnen zu gestalten? Mit Stoffmalfarbe werden wir den weissen Stoff mit schönen Mustern verzieren. Die Fahnen werden auf dem Spielplatz lustig flattern.
Atelier 2	Feuerstelle bauen, Bänkli und Container anmalen 		Bänkli malen, Feuerstelle bauen Hast du Lust, eine Feuerstelle zu bauen? Oder mit anderen Kindern zusammen Parkbänke neu zu gestalten? Dann bist du in diesem Projekt genau richtig. Wir werden graben, schleifen, malen, Beton giessen, Steine setzen und vieles mehr.
Atelier 3	Glücksrad, Fröschlispiel, Schoggikopfschleuder, div. Bastelarbeiten		Wir bauen ein Glücksrad und eine Schoggikopfschleuder. Bist du interessiert an Werkzeugen wie: Säge und Hammer? Bohrmaschine? Schraubenzieher? Kannst du Pläne lesen? Liebst du Tüfteln? Malst du gerne? Dann bist du hier richtig!
Atelier 4	Zaun flechten, Bodenspiele malen		Lust auf Bewegung und Gestaltung? Mach mit Bändern und Maschendraht deine Lieblingsflagge Oder male dein Hüpfspiel und probiere es aus! Weiteres erfährst du in der Projektwoche!
Atelier 5	Schwartenhäuser bauen, Itongsteine bearbeiten, Windräder, Holzspiele		Wir bauen ein Holzhaus Hier wird gesägt und gehämmert. Wir bauen zusammen ein Holzhaus, bauen Möbel dafür und gestalten die Umgebung des Hauses. Wer nicht am Hämmern ist, stellt Windräder oder Gefässe aus Glasbeton, bzw. Zement für einen Kräutergarten her.
Atelier 6	Balifahne herstellen		Die Fahnen sind jetzt noch weiss. Sie warten auf dich! Hast du Lust, leuchtend bunte Balifahnen zu gestalten? Mit Stoffmalfarbe werden wir den weissen Stoff mit schönen Mustern verzieren. Die Fahnen werden auf dem Spielplatz lustig flattern.
Atelier 7	Torwand bauen Gobaspiel herstellen		Wir bauen eine Torwand Hast du Freude am Sägen, Schleifen und Malen? Wir bauen eine Torwand und zaubern anschliessend wie Lionel Messi und Cristiano Ronaldo! Olé! Goba - ein Spiel für dich? Wir stellen Gobaschläger her und spielen mit einem kleinen Softball. Ein Spiel für Gross und Klein, ein Spiel für dich?

Wie in den vergangenen Jahren sind wir auch dieses Jahr auf die Elternmitarbeit angewiesen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Diese Projektwoche findet ihren Höhepunkt im Abschlussfest vom 7. Juli 2010 an dem der Spielplatz offiziell eröffnet wird.

An diesem Tag nehmen wir auch Abschied von unserem Schulleiter, der Logopädin und den Sechstklässlern.

Lehrerteam, Schulhaus Bergli

Inserate

„Musik allein ist die Weltsprache und braucht nicht
übersetzt zu werden.“

11. Sommer Serenaden Salmsach

Mittwoch, 9. Juni	SAX-STARK Saxophongruppe MC MOY Romanshorn
Mittwoch, 16. Juni	Urchigi Musik vo Waldkirch Jodlerfamilie Sutter Waldkirch
Mittwoch, 23. Juni	Saitenklänge am Feierabend Zithertrio Elvira, Erika, Lisbeth
Dienstag, 29. Juni	Fröhlich und beschwingt in die Sommerpause offenes Singen Kirchenchor Salmsach

Geniessen Sie diese musikalischen Abende, und freuen Sie sich auf die Vielfalt der Musik. Die Serenaden beginnen um 20.00 Uhr und dauern etwa 45 Minuten. Sie finden bei jeder Witterung vor oder in dem idyllisch gelegenen Kirchlein in Salmsach statt.



**Ihr Elektriker
von vis-à-vis**

**Elektro Calonder
Salmsach +
Romanshorn**

071 463 41 41
info@calonder.ch

www.calonder.ch

Erdgas-Cup & Schnellste/r Salmsacher/in

Wann: Mittwoch, 9. Juni 2010
Wer: Alle von 2 bis 16 Jahre
Wo: Berglithurnhalle Salmsach (im Freien)
Zeit: 18.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr



Die Teilnahme ist für alle gratis! Es hat eine kleine Festwirtschaft.

Organisation: JUGI Salmsach, STV Salmsach

Bitte Anmeldungen bis am 8.6.2010 an:
Sandro Schumacher, Kirchstrasse 21, 8599 Salmsach, sando.schumi@bluemail.ch
(Es kann am 9.6.2010 vor Ort bis 18.00 Uhr nachgemeldet werden.)



Anmeldung Erdgas-Cup / Schnellste/r Salmsacher/in:

(Nur für Kinder, welche **nicht** in der Jugi Salmsach sind.)

Vorname: _____ Name: _____

Strasse: _____ Wohnort: _____

Jahrgang: _____

Ich mache mit beim: Erdgas-Cup: ☐ (Ballwurf, Weitsprung, Sprint)
(bitte ankreuzen) Schnellste/n Salmsacher/in: ☐ (Sprint)

Häuser nahe dem «Hoch» verkaufen

Die Häuserpreise haben sich in Salmsach und im gesamten Thurgau in den letzten Jahren erfreulich entwickelt: Nach einer Seitwärtsentwicklung in den letzten Monaten dürfte 2010 der Trend steigender Preise endgültig zu Ende gehen. Wer jetzt seine Liegenschaft verkaufen will, erwischt noch einen günstigen Zeitpunkt.

An vielen Orten zeigt es sich, dass die Entwicklung der Immobilienmärkte ausserhalb des Thurgaus zu überhöhten Preisen führte. Im Thurgau und insbesondere in Salmsach seien die Preise nur moderat gestiegen. Indes, so Werner Fleischmann, Inhaber der Fleischmann Immobilien AG: «Es zeichnet sich eine Trendwende ab.» Zu hohe Preise bezahle in der heutigen Wirtschaftssituation trotz Aussichten auf einen sanften Aufschwung in der Regel niemand mehr.

Jetzt optimaler Verkaufszeitpunkt

An Orten mit Zentrumsfunktion oder Zentrumsnähe und guter Infrastruktur beurteilt Fleischmann die heutige Zeit weiterhin als optimal, um Liegenschaften zu verkaufen: «Die Nachfrage ist an guten Lagen nach wie vor gut, wenn die Preise vernünftig sind. Das könnte sich mit einem Zinsanstieg aber ändern, weshalb man sich am besten jetzt Ge-



Wer ein Haus verkaufen will, sollte intakte Marktchancen relativ rasch nutzen.

danken macht, ob man ein Haus verkaufen will.» Fleischmann warnt Hausverkäufer in der heutigen Situation davor, zu hohe Preise zu verlangen: «Diese Zeiten sind definitiv vorbei.» Speziell in Regionen mit einer schwachen Infrastruktur erhöhe sich das Angebot schon heute. Eine professionelle Beratung beim Hausverkauf sei in dieser Zeit des Umbruchs wichtiger denn je: «Viele Hauseigentümer unterschätzen den Aufwand dafür und überschätzen den Wert einer Liegenschaft oder die Attraktivität der Lage. Je realistischer der Marktwert eingeschätzt wird, desto höher sind die Verkaufschancen.»

Mobilität nimmt zu

Die Mobilität habe zwar zugenommen. Allerdings

könne dies nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Verkaufschancen in Zeiten eines zunehmenden Angebotsüberhangs gerade in Dörfern mehr beeinträchtigt werden können als an Zentrumslagen. Fleischmann beurteilt die Gefahr, dass gewisse Liegenschaften mittelfristig schlechter und zu tieferen Preisen verkauft werden könnten, als realistisch. Es sei deshalb gerade angesichts der heutigen Marktlage besonders wichtig, dass der Verkauf professionell von Liegenschafts-Experten abgewickelt wird.



FLEISCHMANN
Die Liegenschafts-Experten



Fleischmann Immobilien AG, Elisabeth Tobler
Weststrasse 27, 9320 Arbon
Tel. 071 446 50 50, www.fleischmann.ch
e.tobler@fleischmann.ch

Salmsacher Fischessen



**Männerchor
Salmsach**

Freitag, 2. Juli 2010, ab 17.00 Uhr

**Samstag, 3. Juli 2010, 11-14.00 Uhr
ab 17.00 Uhr**

an der Kirchstrasse 14a, Salmsach

feini Chnusperli & Pouletflügeli

Auf Ihren Besuch freuen sich:

Männerchor Salmsach und Fam. E. Fischer